

Presse Mitteilung

13.Mai 2009

RP Global hat Wind unter den Flügeln

- **RP Global, ein österreichisch-spanisches Joint Venture, sichert die Finanzierung ihres jüngsten Windpark Projektes, eines 50 MW Projektes in Tychowo, Nordpolen – Produktionsstart Herbst 2009**
- **EBRD und bcp Millennium stellen Kredite von jeweils PLN 114 Mio. (€ 51 Mio.) zur Verfügung**
- **Der Windpark Tychowo trägt mit einer jährlichen Stromproduktion von 101.400 MWh erheblich zu Polens Erzeugung von „grünem“ Strom bei – die Produktionsmenge entspricht etwa dem Jahresverbrauch von 30.000 Polnischen Haushalten**

Der international tätige Projektentwickler und Investor RP Global hat Anfang Mai die Finanzierung seines jüngsten Entwicklungsprojektes abgeschlossen. Mit 50 MW installierter Leistung wird der Windpark Tychowo eines der größten Projekte in Polen sein. Das auf Agrarland von ca. 700 ha errichtete Projekt, ausgestattet mit 20 N90 2.5 MW Turbinen des börsen-notierten, deutschen Herstellers Nordex, wird den vollen Betrieb im Herbst 2009 aufnehmen. Die Gesamtkosten der Anlage werden PLN 346 Mio. (€ 77 Mio.) betragen, davon werden PLN 228 Mio. (€ 51 Mio.) zu gleichen Teilen von einem Bankenkonsortium, bestehend aus EBRD und bcp Millennium bereitgestellt. Das Projekt wurde von der Europäischen Entwicklungsbank (EBRD) besonders unterstützt, da es die Entwicklung erneuerbarer Energiequellen zu den Möglichkeiten der momentan stark limitierten Finanzmärkte aufzeigt. Megawatt Baltica Sp z o.o., eine 100% - Tochter von RP Global hat Tychowo entwickelt und ist auch für die Errichtung und den Betrieb des Projektes zuständig, das ab Herbst jährlich 101.400 MWh an das Polnische Stromnetz liefern wird – eine Menge, die Polen dringend zur Erfüllung der EU – Richtlinien benötigt.

„Dieses Projekt ist der Beweis, was selbst unter extrem widrigen Finanzmarktbedingungen, mit welchen Investoren im Zuge der globalen Wirtschaftskrise konfrontiert sind, möglich ist. Wir hoffen, mit Tychowo auch andere Investoren ermutigen zu können, ihre Projekte in Polen voranzutreiben; Polen hat einen extremen Nachholbedarf in der Stromerzeugung. Wir freuen uns natürlich, dass unser Projekt nicht nur deutlich die Polnische „Grünstrom“-Bilanz verbessern wird, sondern auch für die Region Slawno Einkünfte und Beschäftigung bringt; nicht zu vergessen die „saubere“ Stromversorgung für ca. 30.000 Haushalte“ sagt Jose Lozano, Vorstandsmitglied bei RP Global und CFO. *„RP Global wird in Polen weitere Investitionen in Windenergie tätigen. Bis 2013 planen wir, unsere Kapazitäten auf 250 – 300 MW auszubauen“* ergänzt Krzysztof Piotrowiak, Country Manager von RP Global.

Die Liste der Vorteile von Windenergie ist lange – verlässlich, effizient, kein Verbrauch an Primärenergieträgern wie Kohle, Erdöl oder – gas. Aber eine der wichtigsten Tatsachen, die

bisher viel zu wenig betont wurde aber für sich spricht, ist der Umstand, dass moderne Windkraftanlagen im Vergleich mit herkömmlichen Kraftwerken, ja sogar anderen erneuerbare Energie Formen, langfristig deutlich kostengünstiger arbeiten – Wind steht eben kostenlos zur Verfügung. Darüber hinaus stärkt Windenergie die lokale Infrastruktur sowie die regionale Wirtschaft und sichert Arbeitsplätze, schafft aber vor allem nicht unbeträchtliche Zusatzeinkommen für Gemeinden, Grundbesitzer und lokale Betriebe. Im Gegensatz zu Öl und anderen Primärenergieträgern ist Windenergie natürlich auch weder Markt- noch Konjunkturabhängig und unterstützt die nationale Unabhängigkeit in der Stromversorgung.

„Wir freuen uns, dass das RP Global Projekt bald ans Netz geht. Die Investition ist nicht nur gut für Polen, sondern besonders für unsere Region und die Gemeinde Slawno; von einem gesicherten Zusatzeinkommen über die nächsten 25 Jahre werden Gemeinde und Bürger gleichermaßen profitieren. Dank dem Engagement von Investoren wie RP Global in Erneuerbare Energie wird Polen auch leichter die Vorgaben zur CO₂ Vermeidung einhalten können.“ ließ Wojciech Stefanowski, Bürgermeister von Slawno, mitteilen.

Leider kann die Entwicklung der Windenergie in Polen mit den Erwartungen nicht Schritt halten und das vorhandene Potential nur teilweise ausschöpfen. Ein Schritt in die richtige Richtung war die Verpflichtung der Polnischen Regierung, bis 2020 den Anteil erneuerbarer Energie auf 15% anzuheben; Windenergie wird dabei eine wesentliche Rolle spielen. Zur Zeit sind in Polen lediglich knapp 500 MW an Windkraftanlagen installiert, die Stromversorgung des Land hängt nach wie vor überwiegend von Kohlekraftwerken ab, auch wenn viele davon wegen Überalterung geschlossen werden müssen. Polen wird also in Zukunft auf die Entwicklung von Windkraft und anderer Erneuerbarer Energieformen verstärktes Augenmerk legen müssen.

„Polen hat ein riesiges Potential an Windenergie; eines der größten Probleme bei der Entwicklung von Windprojekten stellt nach wie vor die Sicherung von geeigneten Grundstücken dar, selbst wenn es um Infrastrukturprojekte in öffentlichem Interesse geht. Da gibt es noch genauso viel Aufholbedarf bei der Schaffung gesetzlicher Rahmenbedingungen wie bei der Sicherung der Netzanschlussrechte. Es müssen da einfach klare, einfache Regeln geschaffen werden, die die Umsetzung von „Investitionen im öffentlichen Interesse“ entsprechend unterstützen, absichern und beschleunigen; der aktuelle Zustand ist für Investoren kaum zumutbar.“ reklamiert Piotrowiak.

RP Global

RP Global ist ein Joint Venture zwischen der Österreichischen Firma Hydrocontracting GmbH und dem Spanischen Familienunternehmen Minicentrales S.A., das auf die Entwicklung und den Betrieb eines expandierenden Portfolios von erneuerbare Energie Projekten, insbesondere im Bereich Wasser- und Windkraft, spezialisiert ist. Hydrocontracting, eine Gründung der Girozentrale und Bank der österreichischen Sparkassen vor über 20 Jahren, steht heute im Besitz von österreichischen Privatinvestoren und hält eine Mehrheitsbeteiligung an RP Global. Vom Standort Wien werden insbesondere die ost-europäischen Aktivitäten geleitet.

Das Unternehmen betreibt derzeit 25 Kraftwerke und hat darüber hinaus etwa 600 – 800 MW in Entwicklung. RP Global betreibt Büros in Österreich, Spanien, Portugal, Kroatien, Polen, Frankreich, Chile und der Türkei.

In Polen ist RP Global seit 2005 mit der Beteiligung an dem Polnischen Entwickler „Windpol“ und dessen umfangreichen Portfolio an Windprojekten eingestiegen. Die lokalen Aktivitäten werden von RP Global Polen geleitet, wobei jedes Projekt in einer eigenen, dafür gegründeten, Tochtergesellschaft entwickelt, errichtet und betrieben wird.

Neben dem gerade in Bau befindlichen Windpark Project Tychowo (50 MW) betreibt RP Global in Polen bereits einen 4,5 Windpark in Walcz, der 2008 errichtet und in Betrieb genommen wurde. Bis 2013 ist die Errichtung weiterer Windparks mit einer Gesamtkapazität von 250 – 300 MW geplant.

Weitere Informationen:

Mag. Hans Nather, RP Global

h.nather@rp-global.com

+43 (1) 710 21 18